

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 25/26 (1895)
Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selna) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expeditionvon
RUDOLF MOSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XXV.

ZURICH, den 4. Mai 1895.

No 18.

Portland-Cement-Fabrik Laufen (Canton Bern) liefert I^a Portlandcement in höchster Festigkeit

Garantiert gleichmässige und wetterbeständige Ware, für jeglichen Zweck dienlich.

Billige Preise. Grosse Leistungsfähigkeit. Prompte Bedienung.

Preisausschreiben.

Das Ausschreiben über den von der Stadtgemeinde Mannheim vor Kurzem eröffneten allgemeinen Wettbewerb behufs Erlangung von Plänen für eine einheitliche, künstlerische Durchbildung der Fassaden der den Wasserturmplatz in Mannheim umschliessenden Strassenzüge, für welchen der Ablieferungstermin auf den 15. Juni ds. Js. festgesetzt war, erfährt in sofern eine Veränderung, als der Ablieferungstermin auf den 1. Oktober ds. Js. hierdurch hinausgerückt wird.

Gleichzeitig teilen wir den Herren Bewerbern ergebenst mit, dass denselben noch weitere Mitteilungen bezüglich Abmessungen des Wasserturms u. s. w. unmittelbar zugehen werden.

Mannheim, den 10. April 1895.

Der Stadtrat.

Bauausschreibung.

Die Gemeinderäte Berg und Wittenbach schreiben hiermit den Bau der Gemeindestrasse Gommiswil-Obersteinach, soweit es sich durch das Gebiet dieser Gemeinden zieht, zur öffentlichen Konkurrenz aus. Diese Strecke zweigt in Gommiswil von der Staatsstrasse Kronbühl-Roggweil ab und geht über Seecel, Rütlis bis etwa an das untere Ende der Liegenschaft Pfauenmoos.

Länge rund 2,3 km.

Voranschlag rund 31000 Fr.

Bauzeit vom 1. Juni bis 30. November 1895.

Bauvorschriften und Vertragsbedingungen können auf der Gemeinderatskanzlei Berg eingesehen werden.

Die Eingaben sind verschlossen, mit der Aufschrift «Pfauenmoosstrasse» versehen bis spätestens den 18. Mai beim Gemeindeammanname Berg einzureichen.

Berg, den 24. April 1895.

Die beauftragte Gemeinderatskanzlei.

Einzig echte Mettlacher

**Steinzeug-Bodenplatten,
Stallklinker- u. glasierte Wandplatten u. Röhren;**

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken von

VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a.M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Decor Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscourant zu Diensten. —

Agence technique J. LEUBA, Lausanne

Bureaux et Magasins 7 Derrière Bourg
Entrepôt Gare du Flon.

Spécialité de:

produits céramiques pour constructions

Carreaux de faïence

Dallages et revêtements céramiques

TUYAUX DE GRÈS

Eviers, syphons, appareils de W. C., baignoires
en grès émaillé, etc. etc.

FOURNITURES DIVERSES

Envoi franco de tarifs et renseignements

— Téléphone 1135. —

Wartau.

Bauausschreibung.

Der Gemeinderat Wartau eröffnet hiermit freie Konkurrenz für die Ausführung dreier Sperren im Unterlaufe des Trübbach. Voranschlag rund Fr. 8000.—

Pläne und Bauvorschriften können eingesehen werden beim Gemeindeamt Wartau in Fontenais. Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Trübbachverbauung» bis spätestens den 15. Mai beim Gemeindeamt Wartau einzugeben.

Wartau, den 30. April 1895.

Der Gemeinderat.

Warnung.

Unter dem Namen „Aarauer Kalk“ wird von gewisser Seite eine Ware ausgetragen, welche nicht von uns stammt, obschon unsere Fabrik die einzige ist, welche in Aarau hydraulischen Kalk fabriziert.

Man verlange daher ausdrücklich den Prima schweren hydraulischen Kalk der Cementfabrik

Fleiner & Cie. in Aarau.

Gotthardbahn.

Luzern - Immensee.

Vergebung von Bauarbeiten.

Die Uebernahme der Unterbauarbeiten zwischen *km* 99,360 und 100,660, d. i. von ca. 140 *m* vor der Kreuzung der Bahn mit dem Würzenbach bis ca. 180 *m* vor der Kreuzung der Bahn mit der Strasse Luzern-Seeburg-Meggen, in der Hauptsache aus beiläufig 40 000 *m³* Erd- und Felsbewegung, sowie in der Herstellung zweier Tunnel von ca. 150 und 102 *m* Länge wird hiermit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Bauunternehmer, welche hierauf reflektieren, sind eingeladen, auf unserm Sektionsbureau im Hôtel de l'Europe dahier die Pläne und Bedingungen einzusehen und die Offertformulare in Empfang zu nehmen, welche gehörig ausfüllt spätestens

am 15. Mai d. J.

der unterzeichneten Direktion einzureichen sind.

Jeder Angebotsteller bleibt bis zum 15. Juni d. J. an seine Anerbietungen gebunden.

Unserer Bauleitung nicht bekannte Bewerber haben ihren Offerten Nachweise über klaglose Ausführung von Bahnbauten ähnlichen Umfangs und über den Besitz des erforderlichen Betriebskapitales beizufügen.

Luzern, den 26. April 1895.

Die Direktion der Gotthardbahn.

Ideen-Konkurrenz.

Für die Erlangung von Entwürfen über die Anlage neuer Strassen auf der Nord-Westseite der Stadt eröffnet der Stadtrat unter den schweizerischen und den in der Schweiz angesessenen Ingenieuren eine Ideen-Konkurrenz.

Dem Preisgericht sind für die Prämiierung der besten Arbeiten 2200 Fr. zur Verfügung gestellt und soll der erste Preis, wenn ein solcher erteilt wird, 1000 Fr. betragen. Es werden drei, eventuell vier Preise erteilt, nach dem Ermessen des Preisgerichtes.

Der Termin für die Finlieferung der Entwürfe ist auf den 20. Juli lfd. J. festgestellt und diese sind franko an das städtische Baureferat zu adressieren.

Programme und Situationisplan können durch das städtische Baubureau bezogen werden und werden diese den Bewerbern franko zugestellt.

Das Preisgericht besteht aus den Herren:

H. Schmid, Kantonsingenieur, in Zürich,
H. Schleich, Stadtgenieur, in Winterthur,
W. von Waldkirch, Ingenieur, Stadtrat in Schaffhausen,
A. Geiser, Stadtbaumeister, in Zürich und
C. Flach, städt. Baureferent, in Schaffhausen.

Schaffhausen, den 25. April 1895.

Namens des Stadtrates Schaffhausen:
C. Flach, städt. Baureferent.

Transmissionsseile.

Circa 100 *m* alte Transmissionsseile aus Hanf billig zu verkaufen.

Cellulosefabrik Kaiserangst bei Basel.

Neue Trinkwasserversorgung.

Die Einwohnergemeinde Olten hat auf eine Länge von 6 *km* (ohne Quellsfassung) eine neue Wasserversorgung, Hochdruckleitung, auszuführen. Pläne und Baubeschrieb sind beim Stadtbauamt zur Einsicht bereit.

Daherige Eingaben sind bis 15. Mai nächsthin abends 5 Uhr der Stadtanzlei einzureichen.

Olten, 1. Mai 1895.

Die Baukommission.

Kaolin-Chamotte-Steine und Mörtel von Gebrüder Kaempfe, Eisenberg i/Th.

Allerhöchste Feuerbeständigkeit.

Wichtig für: Gasanstalten, Giessereien, Cement- & Kalköfen, Chem. Fabriken, Bierbrauereien etc. etc.

Uebernahme kompletter Ofenbauten für diese Industrien.

Inhaber des Alleinverkaufs in der Schweiz:

Walter Ernst & Co., Winterthur.

Schweiz. Landesausstellung, Genf 1896.

Ausschreibung der Gipser- und Malerarbeiten am Gebäude der schönen Künste.

Die Unternehmer, welche sich um die Gipser- und Malerarbeiten am Gebäude der schönen Künste zu bewerben wünschen, sind benachrichtigt, dass sie sich die Aufstellung der Preise bei den HH. Architekten E. Reverdin et P. Bouvier, Boulevard du Théâtre 4, in Genf vom 23. April an, jeweils von 11 bis 12 Uhr verschaffen können.

Die Submissionen müssen an der Kanzlei der Ausstellung (Rathaus) in Genf vor dem 15. Mai 1895, bis 12 Uhr mittags, abgegeben werden.

Wassertechniker gesucht:

Zur Leitung und Aufsicht der Arbeiten für eine neue Wasserversorgung, Hochdruckleitung, sucht die Einwohnergemeinde Olten einen erfahrenen praktisch und theoretisch gebildeten Wasserautechniker.

Daherige Anmeldungen mit Zeugnissen über bisherige Tätigkeit in diesem Fache und mit Angabe der Gehaltsansprüche sind bis 15. Mai abends 5 Uhr dem Präsidenten der Baukommission, Hrn. Bezirksförster Meier einzureichen.

Olten, 1. Mai 1895.

Die Baukommission.

Submission.

Die Einwohnergemeinde Stein a. Rh. vergibt in Akkord die Erdarbeiten einer Strasse auf Hohenklingen. Das Ausmass beträgt ca. 6500 *m³* Einschnitt.

Pläne und Akkordbedingungen liegen bei Unterzeichnetem auf und sind Eingaben verschlossen mit der Aufschrift: «Erdarbeit Hohenklingenstrasse» bis zum 16. ds. einzureichen.

Stein a. Rh., 1. Mai 1895.

Der Baureferent:
A. Fuog, Sohn.

Kirchenbau Wetzikon.

Die Stelle eines

Bauführers

wird hiemit ausgeschrieben. Anmeldungen nimmt bis 8. Mai, a. c. entgegen Herr Paul Reber, Architekt in Basel.

Die Kirchenbaukommission.

Eine Eisenbahngesellschaft

ersucht

Linoleum-Fabrik,

welche durchgehende Muster fabrikt, um Angabe ihrer Adresse. Eingabe unter Chiffre Q 2091 befördert die Annoncen-Exped. von

Rudolf Mosse, Zürich.

Für Baumeister.

Zu verkaufen:

15000 *□'* Bauterrain

angrenzend an einen der grössten ostschweizerischen Bahnhöfe, zur Errichtung eines Hotels vorzüglichst geeignet, unter günstigen Zahlungsbedingungen.

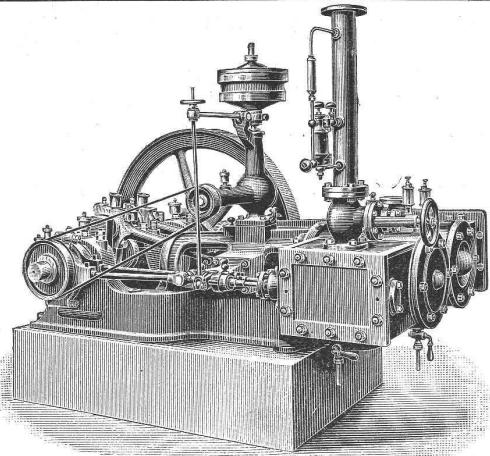
Gefl. Offerten unter Chiffre T 1898 Z an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Zürich.

12 eiserne Kippwagen,

fast noch neu, von 70 cm Spurweite und 600 *l* Inhalt, werden billigst verkauft. Offerten sub F 1931 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Zürich.

MASCHINENFABRIK BURCKHARDT, BASEL

Aktiengesellschaft.



Trockenen Schieber-Compressoren u. Vacuumpumpen Patent Burckhardt & Weiss.

Vorzüge:

Grosse Leistungsfähigkeit bei kleinen Dimensionen, daher billige Anschaffungskosten. Keine Ventile; zwangsläufige Steuerung. Einfachheit der Konstruktion. Keine Reparaturen. Leichte Zugänglichkeit. Geräuschloser Gang. Grösste Betriebssicherheit. Trockene Druckluft.

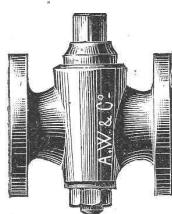
Volumetr. Wirkungsgrad garantiert 90 pCt.

Bis jetzt wurden ca. 1500 Maschinen nach System «Burckhardt & Weiss» ausgeführt. Prospekte, Indikatordiagramme etc. stehen auf Verlangen zu Diensten.

Liebrecht & Cohrs, Rollbahnen,

Zürich,
Bahnhofplatz 5.

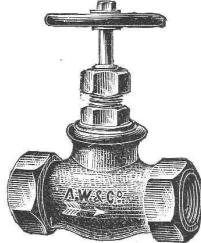
Prompte Lieferung. — Solide Konstruktion.
Billige Preise. — Kauf und Miete.



Armaturen

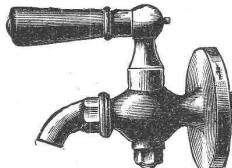
für

Dampf, Wasser
und Gas.

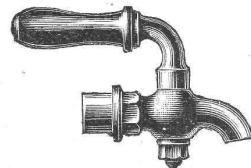


WANNER & Cie., HORGEN

Metall-Giesserei — Mech. Werkstätte



Pumpen



Injectoren

Condenstöpfe.

Mechanische Schmied- u. Wagnerei

von

Robert Baumann, Altdorf (Kt. Uri)

liefert gegen baar

Schubkarren,
das Stück für 11 Fr.,

Steinstosskarren und Tragbahnen u. s. w.,
gut und fest beschlagen.

Es empfiehlt sich bestens obiger.



Hydraulische u. elektrische Personen- und Warenaufzüge

amerikanischer und engl. Systeme
liefert

die Maschinenfabrik
ROBERT SCHINDLER

Luzern.

Prima Referenzen
über 100 Anlagen.

Arenatio

als bewährtes Mittel gegen Hausschwamm, zur Trockenlegung feuchter Mauern u. zu Isolierungen aller Art empfehlen bestens

Brändli & Cie.,

Asphalt-, Holz cement- und Dachpappen-Fabrik,
Horgen am Zürichsee.

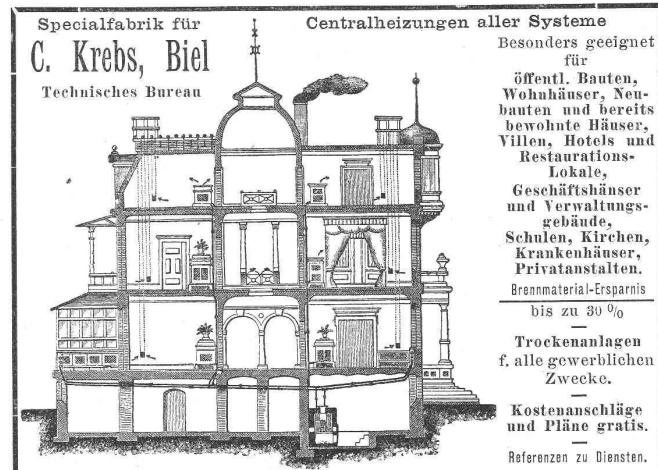
Master und Anleitung umsonst!

Als Specialität, auf Grund langjähr. Erfahrungen, übernehmenn wir auch solche Arbeiten, mit Garantie solidester Ausführung.

Wasserleitungsanlage.

Zum Abdichten von Wasserleitungsröhren geben wir 100 Ztr. Altblei zusammen oder in Partien ab.

Cellulosefabrik Kaiserangst
bei Basel.



Holzbearbeitungs-Maschinen,

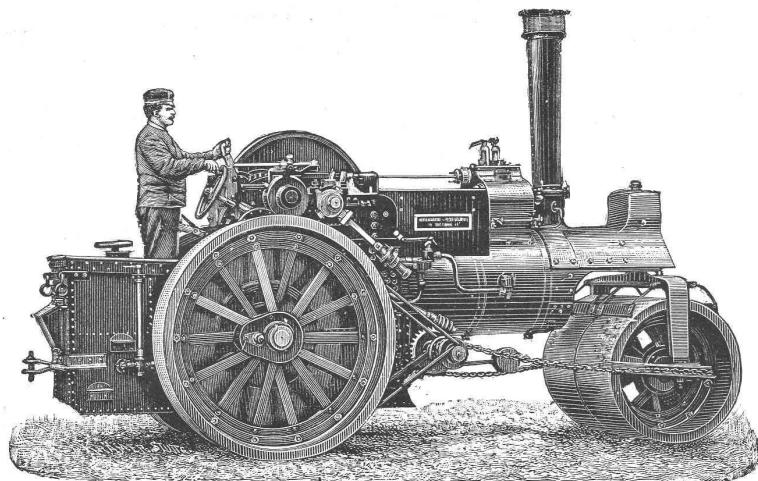
als: Abrichtmaschinen, ein- und dreiseitig arbeitende Hobelmaschinen, Bandsägen für Hand- und Kraftbetrieb, feststehend und fahrbar.

Circularsägen, Langlochbohr- und Stemmmaschinen, Frais-, Abplatt- und Carnieshobelmaschinen, Holzschieleifmaschinen, Vollgattersägen, Spaltmaschinen etc. Wellen- und Seiltransmissions-Anlagen in höchster Vollkommenheit.

Prima Material. Vorzüglichste Ausführung. Billigste Preise.

Pläne und Kostenvoranschläge, sowie jede wünschbare Auskunft auf gefl. Anfragen prompt zu Diensten.

Maschinenfabrik & Eisengiesserei Schaffhausen (Schweiz),
vormals J. Rauschenbach.



Eisen-, Stahl- und Kupferdrähte für elektrische und andere Zwecke.

DRÄGT, DRÄGTESEILE, KABEL
Carlsveik
Fellen & Guilleaume
Mülheim am Rhein
fabrizieren:

Drahtseile aller Art
für
Bauwinden, Flaschenzüge,
Aufzüge, Transmissionen,
Zugseile für schiefe Ebenen,
Bergwerksseile, Schiffbauwerk,
Drahtseile f. Bergbahnen,
Blitzableiterseile.

Isolierte Drähte und Kabel
für Telegraphie, Telefonie, elektr. Licht,
Vertreter für die Schweiz:
KÄGI & Cie.,
Winterthur.

Stacheldraht Draht-Geflechte
Holzdräht-Fassmatten

Bronze - Drähte für Telegraphen- und Telefon - Leitungen.

Best assortiertes Lager in
— **Triebriemen** jeder Art. —
Lederriemen, englisches Fabrikat.
Sel faktor - Riemen, Qualität extra, nur geleimt.
Kautschuk - Riemen.
Balata - Riemen.
Englische Kameelhaar - Riemen
mit patent. Antifriction-Kanten.
Nähriemen, Riemschrauben, Harry's Riemenverbinder etc.
Adhäsionsfett, flüssig und in Tafeln.
Riemenspanner.
Keyser & Co., Thalgasse 8, Zürich.
vormals Keyser-Pauly.

Dampfstrassenwalzen
mit Lokomotivkessel
Tender-Lokomotiven
für schmale und normale Spurweiten
und
Lokomobilen
liefert als Specialitäten
Maschinenbau-Gesellschaft Heilbronn
in Heilbronn.

Calcium-Carbid
für
Acetylen-Gas, metallisches Natrium
fabriziert die
Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft
Neuhausen (Schweiz).



Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.

Hausschwamm,

Schimmelbildung u. Feuchtigkeit

an

Holz- und Mauerwerk

werden durch

Antinonin

mit Sicherheit vernichtet.

Vertretung und Niederlage:
Paravicini & Waldner, Basel.